

Sonnenschein und Regen

T.u.M.: Bernhard Fibich

C F C Am F C
Sonn- en - schein und Re - gen, bei - des muß es ge - ben!

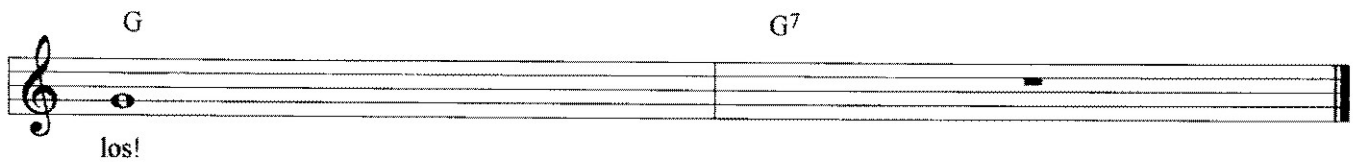
Dm G F G C
Das ist nicht ge - lo - gen! Siehst du den Re - gen - bo - gen!

Am Em F C
Ich hab ein Fahr - rad, das ist ganz neu! Ich

Am Em D⁷ G G⁷
hab es vom Christ-kind! Ach, wie ich mich freu! Und

Am Em F C
ganz ohne Stütz - en! Ich bin ja schon groß. Paß

Am Em F Dm F
auf, dann im Frü - ling, fli - tze ich



Sonnenschein und Regen

Sonnenschein und Regen, / beide muss es geben. / Das ist nicht gelogen, / siehst du den Regenbogen? / Sonnenschein und Regen, / so ist auch dein Leben. / Du bist traurig und dann wieder froh. / Weißt du, das geht jedem so.

Ich hab ein Fahrrad, das ist ganz neu! / ich hab es vom Christkind! Ach, wie ich mich freu! / Und ganz ohne Stützen – ich bin ja schon groß! / Passt auf, dann im Frühling, da flitze ich los!

Sonnenschein und Regen ...

Und nachts, wenn ich schlafe, da träume ich schon! / Da stell' ich mir vor, ich fahr' auf und davon. / In unserer Gasse, ach, das ist so schön! / He, Mama, es geht schon, hier, kannst du es seh'n?

Sonnenschein und Regen ...

Und heute ist endlich der erste warme Tag. / Ich laufe zum Schupfen und steig' auf mein Rad. / Mama und Papa geh'n mit mir spazier'n. / So kann ich mein neues Rad endlich probier'n. / Es geht schon, es geht schon, jetzt halt mich doch nicht! / Ich kann's eh allein, ich glaube es kaum. / Und alle, alle staunen! Steh'n nur da und schau'n!

Sonnenschein und Regen ...

Ein bisschen später, das ist es gescheh'n. / Ich war viel zu schnell, hab den Stein nicht geseh'n. / Ich bin gefallen, das Rad war kaputt. / „Das kann man nicht reparieren!“ sagte Papa, „So leid es mir tut!“ / Dann fing's noch an zu regnen, wir wurden ganz nass. / Nein, so macht das Radfahren echt keinen Spaß! / Wir liefen nach Hause, die Eltern und ich. / Und ich war so traurig, Mama tröstete mich. / Sie sagte:

Sonnenschein und Regen ...

Doch Mama sagt, sie kennt da wen in der Stadt, / der ihr schon mal etwas repariert hat. / „Na klar, kein Problem!“ hat der Mann dort gesagt. / „Das Fahrrad ist fertig in ein bis zwei Tag!“ / Da hab ich sofort einen Luftsprung gemacht! / Hab' die Mama umarmt und hab wieder gelacht. / Und Mama hat dann beim Nachhausegeh'n gemeint: / So ist das im Leben: Dass man einmal lacht und einmal weint!

Sonnenschein und Regen ...